



HESSISCHER LANDTAG

24. 11. 2021

WVA

Antrag

Fraktion der CDU, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Pandemische Lage kann noch nicht für beendet erklärt werden – Hessen behält Tourismusbranche im Blick

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass die Vielseitigkeit der touristischen Angebote, die lebhaften Städte und Zentren, die Natur und der attraktive ländliche Raum, Hessen zu einer der attraktivsten Destinationen Deutschlands für Urlauberinnen und Urlauber, sowie für Tages- und MICE-Gäste (Meetings, Incentives, Conventions und Events) machen. Ermöglicht wird die touristische Erschließung vor allem von den vielen Hessinnen und Hessen, die hinter den Angeboten aus Gastronomie, Hotellerie, Freizeit und MICE stehen.
2. Der Landtag blickt trotz mittlerweile gestiegener Impfquoten und einer zwischenzeitlichen Erholung der Branche mit Sorge auf die aktuell hohen Inzidenzen und die starke Belastung der Intensivstationen. Die bisherigen Maßnahmen der Landesregierung zur Eindämmung der Pandemie im Zusammenhang mit touristischen Angeboten schätzt der Landtag als passgenau und wirksam ein. Die Pandemie ist jedoch nicht beendet – weitere Maßnahmen, wie die flächendeckende 2G Regelung, 3G in Bus, Bahn und am Arbeitsplatz, sowie eine potenzielle Verschärfung auf 2G+ betreffen auch die Tourismusbranche. Aus diesem Grund und im Sinne der Gesundheit aller Hessinnen und Hessen, sowie der Lebensgrundlage der in touristischen Unternehmen tätigen Menschen, wird die Situation regelmäßig neu evaluiert und von Seiten der Landesregierung entsprechend angepasst.
3. Der Landtag sieht Hessen mit Initiativen wie
 - a) dem ‚Strategischen Marketingplan für den Tourismus in Hessen 2019 bis 2024 – Tourismus 4.0‘,
 - b) dem ‚Tourismuspolitischen Handlungsrahmen‘, der das Ziel erreicht hat, alle zehn Destinationen in Hessen wettbewerbsgerecht aufzustellen,
 - c) der im November 2021 neu vorgestellten Markenfamilie Hessen, die als Leitgeschichte formuliert hat: Hessen ist die kostbare Verbindung von Stadt und Land, von weltoffener Lebensart und märchenhaftem Landleben.
 - d) dem neuen TYPISCH HESSISCH AWARD
und zahlreichen, mit den touristischen Akteuren in Hessen, abgestimmten starken Marketingkampagnen, mit saisonalen Angeboten, die insbesondere in 2020 permanent auf aktuelle Entwicklungen und Verordnungen angepasst wurden, gut und zukunftssträftig aufgestellt und hier mit einem Grund für die jüngere, leichte Erholung der Branche in 2021.
4. Eine attraktive Innenstadt ist der Kern einer jeden urbanen touristischen Destination. Der Landtag begrüßt vor dem Hintergrund einer positiv zu bewertenden intensiven Beteiligung der Interessengruppen, dass mit dem Bündnis für die Innenstadt, dem verschiedene Beteiligte (u.a. HHHK, Handelsverband Hessen, DEHOGA, kommunale Spitzenverbände, Stadtmarketingverband, AKH) angehören, eine Plattform geschaffen wurde, auf der die Landesregierung gemeinsam mit den Bündnispartnern das neue Landesförderprogramm und einen Zukunftsplan Innenstadt erarbeitet. Somit wird gewährleistet, dass die Landesregierung in zukunftsfähige Projekte und Vorhaben investiert, die der Stärkung der Innenstädte und damit dem Tourismus in Hessen dienen.
5. Der Landtag begrüßt, dass bereits am 19. August 2020 mit Vertretern der hessischen Tourismusorganisationen, der Kommunen und Interessenvertretern aus dem Bereich der im Tourismus tätigen Dienstleister ein runder Tisch zur Zukunft des Tourismus im Hessischen

Landtag stattfand. Im Rahmen dieses Gespräches wurde neben dem Blick auf die vergangenen Monate vor allem über mögliche Strategien für die nächsten Monate beraten. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, diesen Austausch mit Vertretern der Tourismusbranche zu verstetigen, um gemeinsam über mögliche Maßnahmen und Strategien für den hessischen Tourismus zu beraten.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 24. November 2021

Für die Fraktion
der CDU

Die Fraktionsvorsitzende:

Ines Claus

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Der Fraktionsvorsitzende:

Mathias Wagner (Taunus)